

BLITZEXPOSÉ

Das Blitzexposé eignet sich um,

- sich bewusst zu machen, was für die Bearbeitung des Schreibprojekts noch geklärt werden muss
- die Phase der Materialsammlung vorzubereiten und zu systematisieren: Schlagworte für das Schwerpunktthema und die Hintergrundthemen finden; eine Literaturliste nach Thema, Hintergrundthemen, Forschungsstand, Forschungsmethoden systematisieren
- eine Gliederung zu entwerfen
- einen Arbeitsplan zu entwickeln
- eine (pragmatische) Entscheidung für ein Thema zu treffen, indem man mehrere anfertigt und sich fragt: Worüber weiß ich schon am meisten?
- anschließend ein ausführliches, leserorientiertes Exposé zu schreiben, das den Betreuenden vorgelegt werden kann

Anleitung

Beantworte möglichst schnell folgende Fragen zu Deiner Arbeit:

- ✓ Schreibe in ganzen Sätzen und möglichst schnell
- ✓ Du schreibst nur für Dich (schreiberorientiert)
- ✓ Es kommt nicht auf die Formulierungen an
- ✓ Wenn Du eine Frage nicht beantworten kannst, springe zur nächsten
- Thema/Themeneingrenzung: Worum soll es in Deiner Arbeit gehen? Was steht im Mittelpunkt?
- Fragestellung/These/Arbeitshypothese: Was willst Du herausfinden, zeigen oder prüfen? Welche Aspekte sind interessant?
- Ziele, persönliches Erkenntnisinteresse: Was soll Ergebnis der Arbeit sein? Was ist daran wichtig? Was willst Du erreichen?
- Methodisches Vorgehen: Wie wirst Du vorgehen? Welche Methoden wirst Du nutzen? Warum gerade diese?
- Material: Was wird untersucht? Welche empirischen Daten oder welche Primärtexte, Quellen, Phänomene? Was sind Deine Auswahlkriterien, wie ist der Umfang? Welche Fachliteratur willst Du verwenden? Hast Du das Material schon?
- Problemaufriss, Beziehungen zur vorhandenen Literatur oder Forschung: An welchen Forschungsstand schließt Du an? Was ist die Forschungslücke, das fachliche Problem?
- Hilfsmittel: Welche Methoden, Literatur, Workshops, Beratungsstellen willst Du nutzen?
- Zeitplan: Welche Meilensteine setzt Du Dir? Wann möchtest Du die Arbeit abgeschlossen haben?

Setze Dir für das Schreiben des Blitzexposés ein Zeitlimit (ca. 20 Minuten) und schreibe frei drauflos, ohne in Deine Unterlagen zu schauen. Das Schreiben unter Zeitdruck bewirkt, dass der „Innere Kritiker“ zum Verstummen gebracht wird. Das ist wichtig, denn es geht hier nicht um inhaltliche Vollständigkeit oder gelungene Formulierungen. Das Blitzexposé soll zum Weiterdenken anregen.

Nach: Grieshammer, Ella et al.: Zukunftsmodell Schreibberatung, 2016

